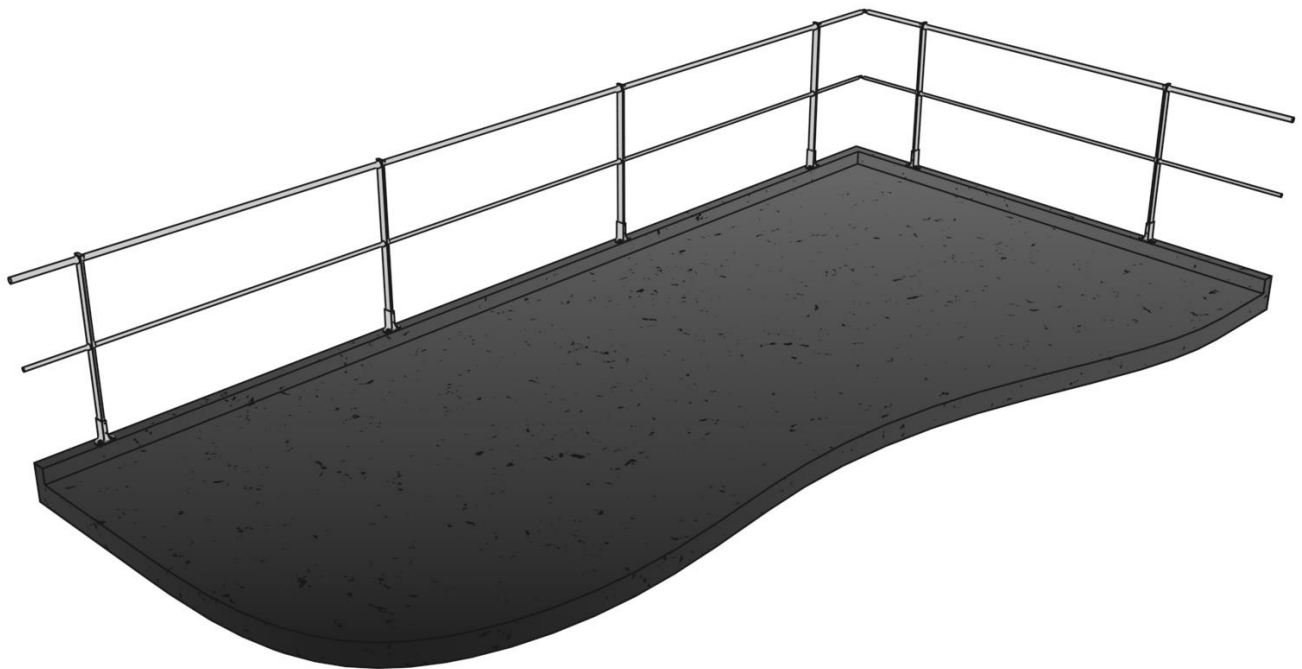


## Systembeschreibung

GARDCO ALF ist ein auf horizontalen Flächen zu befestigendes Geländersystem für den Schutz gegen Absturz auf nicht öffentlich zugänglichen Flachdächern. Das System ist nach den gängigen Normen DIN EN 13374 Klasse A und DIN EN ISO 14122-3 geprüft.

## Maximale Pfostenabstände je nach Norm

DIN ISO 14122-3: max. 1,50 m  
DIN EN 13374 Kl. A: max. 2,50 m



## Montagevoraussetzung

Bitte lesen Sie die Montageanleitung vor Installation des Geländers durch.

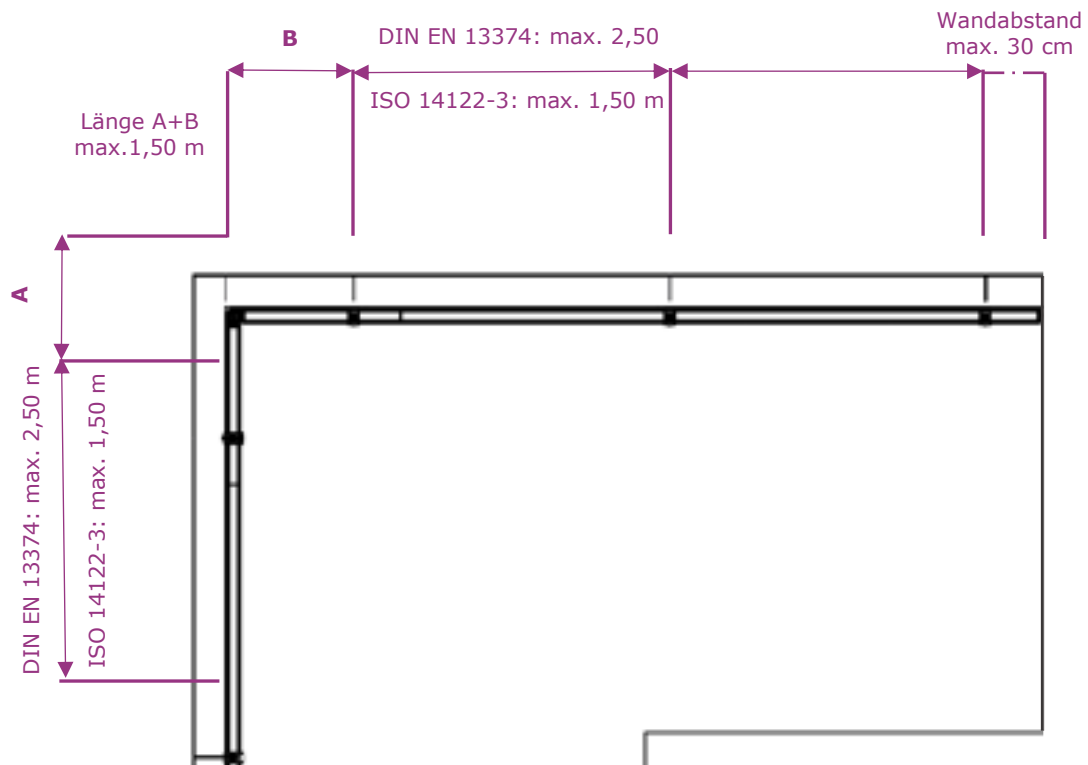
Vor der Montage ist die Tragfähigkeit des Untergrunds und damit die Eignung für die Befestigung der Halter für das Geländersystem GARDCO ALF zu prüfen.

Die Dachneigung darf  $10^\circ$  nicht überschreiten. Falls die Attikaaufkantung geringer als 150 mm ist, muss eine Fußleiste montiert werden.

Das Geländer darf nicht um Anbauten oder Bekleidungen ergänzt werden, die die Windangriffsfläche vergrößern oder einen zusätzlichen Lasteintrag darstellen. In Bereichen mit aggressiver Umgebungsbedingungen, wie z.B. im Bereich chemischer Anlagen oder in Küstennähe kann eine zusätzliche Beschichtung oder Eloxierung der Geländerteile notwendig sein.

## Aufbauschema

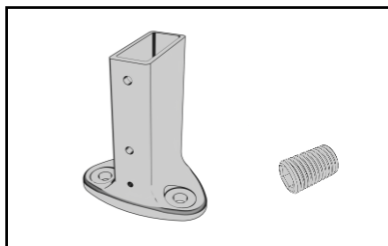
Die Abstände zwischen zwei Pfosten beträgt nach DIN EN 13374 maximal 2,50 m und nach DIN EN ISO 14122-3 maximal 1,50 m.



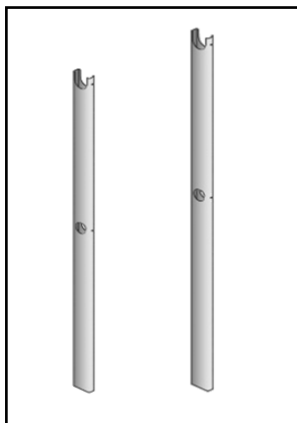
### Bitte beachten Sie:

Das Befestigungsmaterial für das Fußteil ist kein Bestandteil des Lieferumfangs. Dieses muss bauseits in Abhängigkeit des Untergrunds bestimmt und selbst beschafft werden!

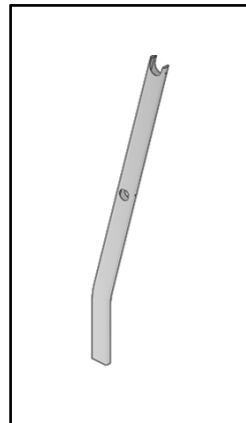
**Komponenten**



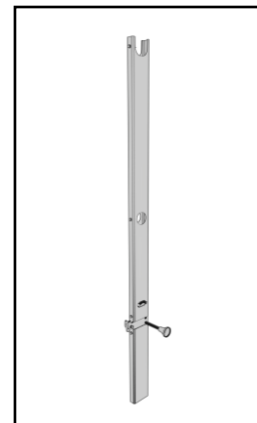
Fußteil mit vormontierten Madenschrauben M8x10



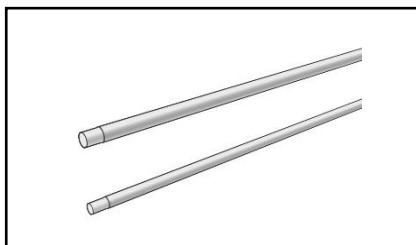
Pfosten H 110 + 118 cm



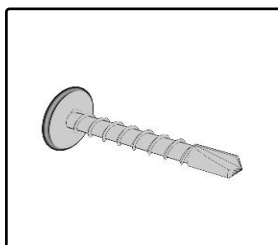
Pfosten 15° geneigt



Pfosten klappbar



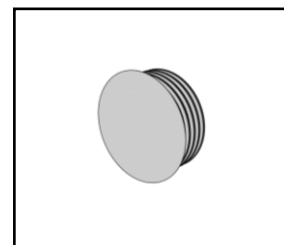
Handlauf Ø 45 mm  
 Knielauf Ø 35 mm



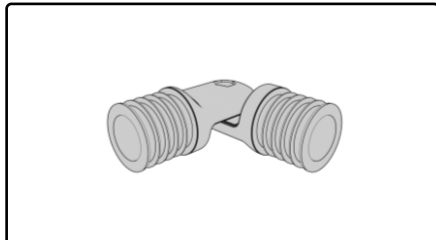
Bohrschraube  
 4,8x25 und 4,8x16



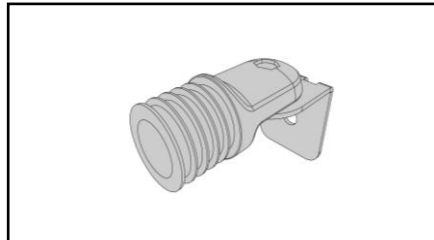
Abdeckkappe Pfosten



Abdeckkappe Rohr



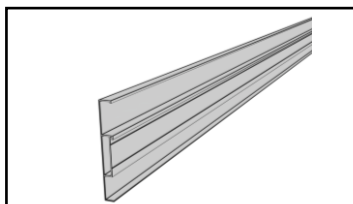
Eckverbinder



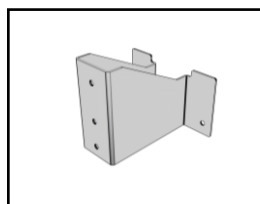
Wandanschluss



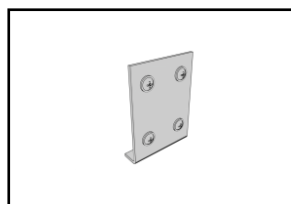
Türelement



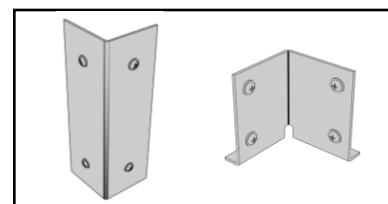
Fußleiste 19x150x3000mm



Halter für Fußleiste

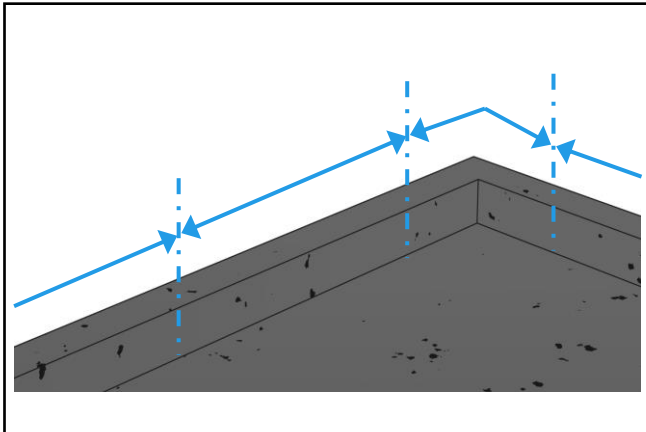


Verbinder Fußleiste

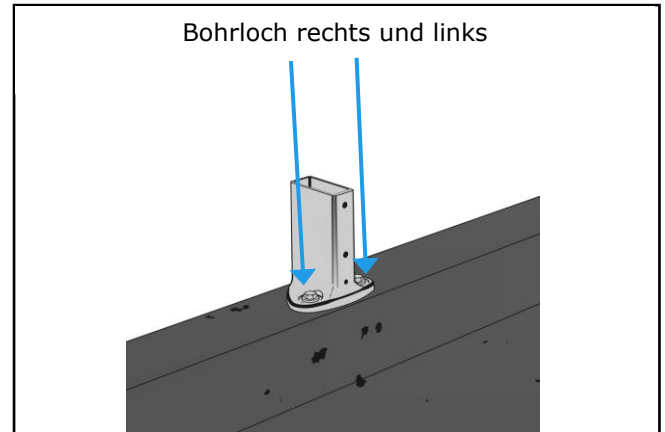


Eckverbinder Fußleiste  
 innen / außen

**Montage**

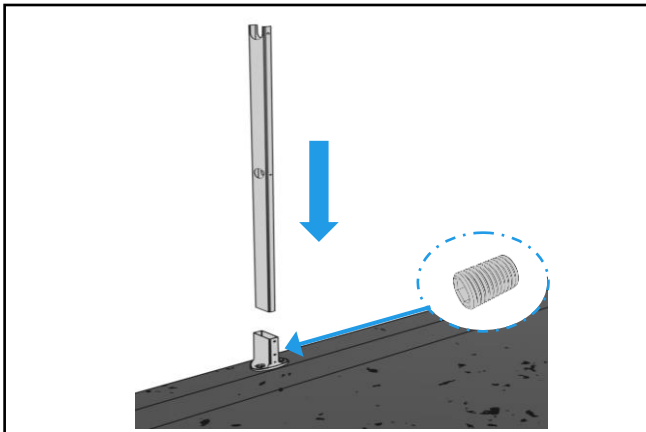


Abstände an der Attikakrone markieren, dabei auf die maximalen Abstände achten!  
 Siehe das Aufbauschema auf Seite 2!

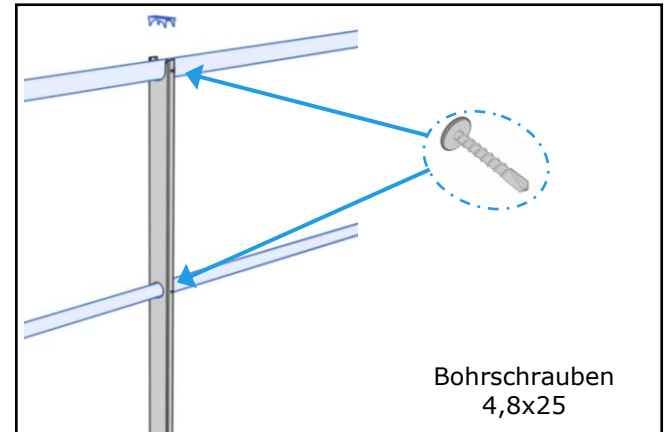


Bohrloch rechts und links

Mit Hilfe eines Pfostenfuß die Bohrlöcher bohren.  
 Den Fuß mit 2 Schrauben (bauseits) befestigen.

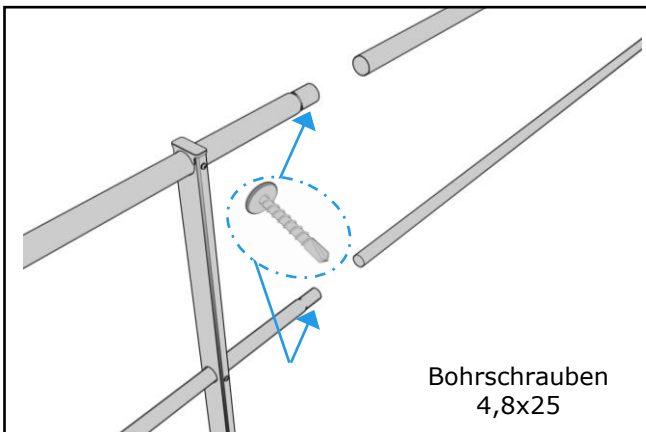


Den Pfosten in den Ausleger einführen.  
 Den Pfosten mit den 2 vormontierten  
 Madenschrauben fixieren.



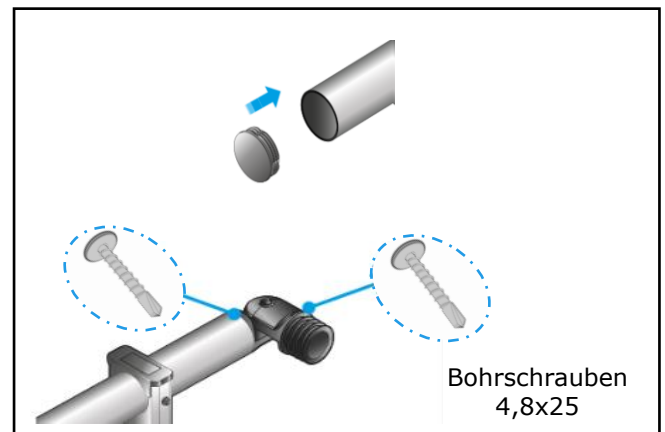
Bohrschrauben  
 4,8x25

Den Knielauf einfädeln und den Handlauf einlegen  
 Die Abdeckkappe aufsetzen. Mit 2 Bohrschrauben  
 den Knielauf und den Handlauf fixieren.



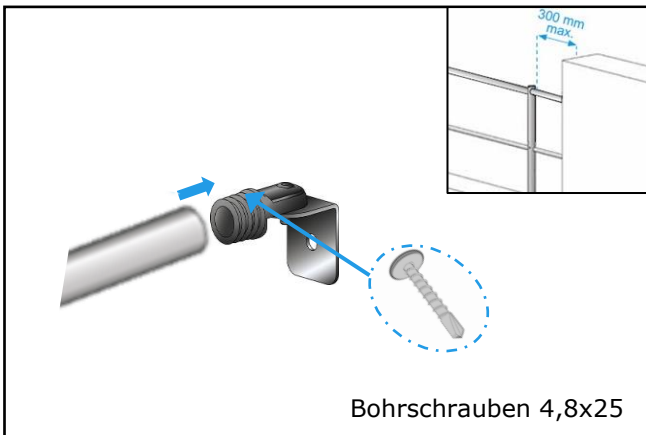
Bohrschrauben  
 4,8x25

Hand- und Knielauf ineinanderstecken und mit je  
 einer schräg von unten angesetzten Bohrschraube  
 fixieren.

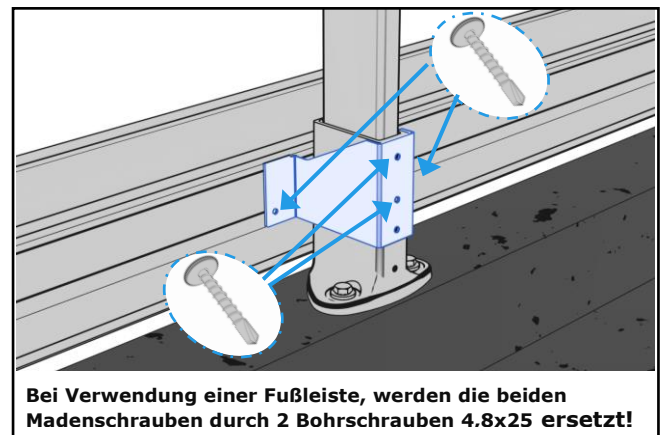


Bohrschrauben  
 4,8x25

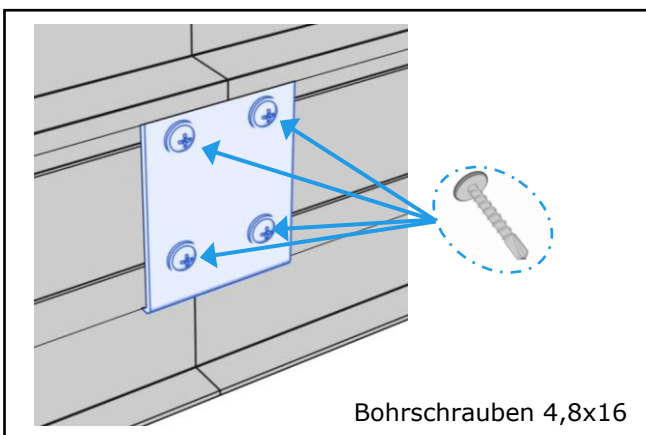
An den Enden die Abdeckkappen aufstecken.  
 Die Hand- und Knieläufe in flexible Eckverbinder  
 stecken und mit Bohrschrauben fixieren.



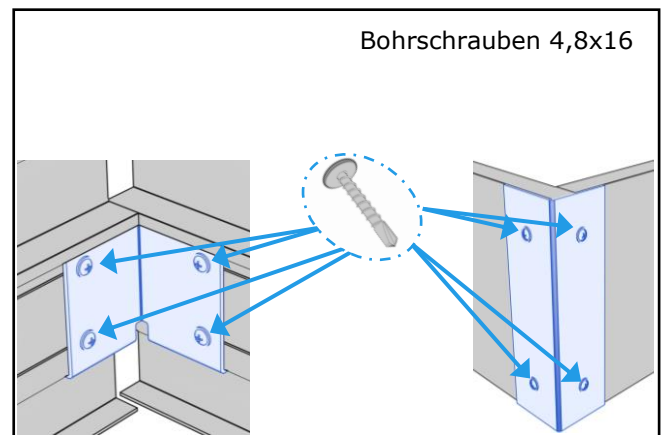
Den Wandanschluss mit max. 30 cm Abstand zum letzten Pfosten an der Wand verankern (Schrauben bauseits). Die Hand- und Knieläufe in den Wandanschluss stecken und mit Bohrschrauben fixieren.



Oberkante des Halters bündig an die Oberkante des Pfostenfußes ansetzen und mit 2 Bohrschrauben (**4,8x25**) fixieren. Fußleiste einhängen. Rechts und links des Pfostens mit 2 Bohrschrauben (**4,8x16**) fixieren.



Die Fußleiste am Stoß zusammenfügen. Den Verbinder einsetzen und mit 4 Bohrschrauben fixieren.



Die Eckverbinder innen und außen an die Ecken setzen und mit je 4 Bohrschrauben fixieren.

## Lagerung

Die Elemente des Geländers sind aus Rohaluminium. Bei Anlieferung sind die Teile zusammen unter Folie verpackt und es können durch Feuchtigkeit von außen oder durch Kondensat Flecken auf dem Aluminium entstehen. Dies stellt keinen technischen Mangel dar, beeinträchtigt aber die Optik. Um dies zu vermeiden empfehlen wir, die Paletten bis zur Montage trocken zu lagern oder die Teile aus der Verpackung zu nehmen und kontaktfrei zu lagern.

## Wartung

GARDCO ALF ist in Abständen von max. 2 Jahren zu inspizieren. Dabei ist insbesondere auf lose oder verformte Teile sowie auf die korrekte Lage zu achten. Falls Bedenken bezüglich der Funktionsfähigkeit des Geländers besteht, ist dieses vor dem nächsten Betreten des Daches zu inspizieren und ggf. zu warten. Bei eventuellem Austausch von einzelnen Teilen sind nur unbeschädigte Originalbauteile einzusetzen.

## Allgemeine Sicherheitshinweise

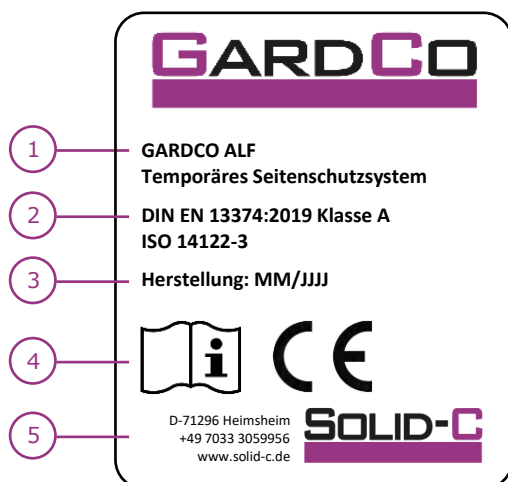
Für die Dauer der Montage ist eine Sicherung gegen Absturz z.B. durch ein entsprechendes Gerüst oder Anschlageneinrichtungen einzurichten. Es ist darauf zu achten, dass die Montage nur von unterwiesenen Fachpersonen unter Beachtung der Vorgaben für die Durchführung von Arbeiten in entsprechender Höhe vorgenommen wird.

Bei der Montage sind nur unbeschädigte Originalteile einzusetzen, an denen keine Veränderungen vorgenommen werden dürfen, die die Funktion oder die Sicherheit beeinträchtigen. Sollte ein Rückbau des Geländers notwendig sein, so ist dieser in umgekehrter Reihenfolge zur Montageanleitung auszuführen.

Nach dem Sturz einer Person oder dem Fall eines Gegenstandes in das GARDCO Geländer sowie nach einer Falschinstallation darf das Geländer nur weiterverwendet werden, wenn es durch eine fachkundige Person überprüft und schriftlich für den bestimmungsgemäßen Verwendungszweck freigegeben worden ist.

Öffnungen zwischen Seitenschutzsystemen und anderen Konstruktionen müssen so klein wie möglich sein, dürfen 120 mm bei Geländerholmen und 20 mm für das Bordbrett nicht überschreiten. Das Geländersystem darf nicht als Anschlageneinrichtung benutzt werden.

## Kennzeichnung



- 1 Produkt und Typenkennzeichnung
- 2 Norm und Klassifizierung
- 3 Herstellerjahr und Seriennummer
- 4 Hinweis, dass Gebrauchsanleitung beachtet werden muss
- 5 Hersteller

## Haftungsausschluss

Die Tragfähigkeit des Untergrundes ist bauseits zu überprüfen. Hierüber kann Solid-C keine Aussage treffen. Zusätzlich zu dieser Montageanleitung hat der installierende Fachbetrieb die gültigen Vorschriften und Regeln der Technik zu beachten. Die Solid-C GmbH haftet nicht für die in kaufmännischen Angeboten enthaltenen Dimensionierungshinweise, da im Rahmen von Angebotsabgaben im Allgemeinen nicht alle technischen Rahmenbedingungen abgestimmt werden können. Der Installationsbetrieb ist verantwortlich für die mechanische Haltbarkeit der montierten Produkte an die Gebäudehülle, insbesondere für deren Dichtigkeit. Die Bauteile der Solid-C GmbH sind dafür nach den zu erwartenden Belastungen und dem gültigen Stand der Technik ausgelegt. Die Solid-C GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch unsachgemäßen Einbau erfolgen.